

Hochschulen | 29.03.2022 | Nr. 104/22

Anette Röttger: Wir trauen unseren Hochschulen mehr Eigenverantwortung zu

Zur DPA-Meldung, die Kieler Universität fordere mehr Gestaltungsfreiheit, erklärt Anette Röttger, hochschulpolitische Sprecherin der CDU-Landtagsfraktion:

„Wir unterstützen die Forderung der Präsidentin der CAU Kiel nach mehr Hochschulautonomie!

Mit der Hochschulgesetz -Novelle sind wir in dieser Legislaturperiode erste Schritt zu mehr Autonomie gegangen: Wir haben beispielweise die akademische Selbstverwaltung und die Hochschulleitung gestärkt, die Kompetenzen über Hochschulzugangsvoraussetzungen übertragen, die Einteilung des Hochschuljahres flexibilisiert und eine Optionsregelung zur Einführung der Dienstherrnfähigkeit sowie zur Übertragung der Bauherrneigenschaft auf die Hochschulen geschaffen.

Wir streben für die Zukunft weitere Maßnahmen in Richtung von mehr Eigenverantwortung für unsere Hochschulen an. Unsere Hochschulen wissen am besten, wie sie sich in einer internationalen und digitalen Umgebung weiterentwickeln müssen. Das trauen wir ihnen am besten zu.

Neben mehr Flexibilität bei der Gewinnung von Personal und beim Bauen, in der Struktur, bei der Entwicklung der Hochschulen und bei der Verwaltung, sehen wir mehr Autonomie auch dort, wo es um die Weiterentwicklung von Kooperationen zwischen den Hochschulen und der Wirtschaft geht. Den verpflichtenden erweiterten Senat wollen wir abschaffen. Wenn eine Hochschule ein solches Gremium möchte, soll sie es selbst entscheiden können,“ so die Abgeordnete abschließend.